

Abteilung 4.2 - Hochbau  
Sachbearbeiter(in): Fiss, Erik  
27.09.2019

**Beratungsfolge**

**Sitzungstermin**

Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschuss (öffentlich)

16.10.2019

**Neubau Kindergarten Spitalhöhe - Vergabe Erd- und Rohnbauarbeiten**

**Beschlussvorschlag:**

Die Erd- und Rohnbauarbeiten für den Neubau des Kindergartens Spitalhöhe werden vergeben an den Bieter: **Gebr. Stumpp Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Rottweil.**

Die Vergabesumme beträgt: **594.741,87 €**

**Vorgang:**

05.12.2018      UBV: Neubau Kindergarten Spitalhöhe - Vorstellung des Entwurfs –  
Kenntnisnahme

**Begründung:**

Die zu vergebenden Arbeiten wurden **öffentlich** ausgeschrieben. Zum Submissionstermin am **24. September 2019** wurden **zwei Angebote** fristgerecht eingereicht.

Die Angebote wurden durch die Abteilung Hochbau und das Rechnungsprüfungsamt formal, rechnerisch und fachlich geprüft.

**Ausschlüsse von Angeboten** aus formalen Gründen oder wegen mangelnder Fachkunde und Leistungsfähigkeit des Bieters **waren nicht erforderlich.**

Nach der Prüfung ergab sich hinsichtlich der **Angebotssummen** folgendes Bild:

Bieter	Gesamtsumme brutto	%
Wirtschaftlichstes Angebot: <b>Gebr. Stumpp GmbH &amp; Co. KG, Rottweil</b>	<b>594.741,87</b>	<b>100%</b>
niedrigstes sonstiges Angebot	605.331,62	102%
höchstes sonstiges Angebot	605.331,62	102%

Die Firma **Gebr. Stumpp GmbH & Co. KG** ist als fachkundiges und leistungsfähiges Unternehmen bekannt und konnte entsprechende Referenzen vorlegen. Gegen eine Beauftragung bestehen keine Bedenken.

Im Haushalt 2019 (8.365000.010003) sind 1.200.000 € eingeplant, in der mittelfristigen Finanzplanung weitere 2.200.000 € (VE in 2019), somit insgesamt 3.400.000 €.

In der Kostenberechnung ergab sich eine voraussichtliche Auftragssumme für die hier zu vergebenden Arbeiten von **578.510 €**. Die Vergabesumme liegt somit **geringfügig (3%) über der Kostenberechnung**, jedoch geringer als der Kostenanschlag auf Grundlage des von uns bepreisten Leistungsverzeichnis. Die abgegebenen Preise sind insofern als marktüblich bis eher günstig zu bezeichnen.

Die Differenz zur Kostenberechnung von ca. **16.000 €** wird durch bereits erkennbare Minderkosten in anderen Gewerken kompensiert. Außerdem liegt die Kostenberechnung gesamthaft auch noch niedriger als die eingeplanten Haushaltsmittel von 3.4 Mio. €.

Näheres zu der Kostensituation im Projekt ist der Anlage zu entnehmen.

#### Finanzielle Auswirkungen:

Kosten: (siehe o. g. Vergabesumme) €

Im Haushalt veranschlagt:  Ja  Nein

Einnahmen (Zuschüsse, Beiträge, usw.):  Ja €  Nein

Folgekosten:  Ja €  Nein

Personelle Auswirkungen:

#### Zuständigkeit:

UBV gemäß §4 Ziff. 3.1 in Verbindung mit §7 Nr. 1 der Hauptsatzung.

#### Anlagen:

Kostenübersicht